

# VIOLIN FORENSIC



Dr. Rudolf Hopfner, Cumberlandstraße 111 / 37, A – 1140 Wien  
[info@violinforesic.com](mailto:info@violinforesic.com)

---

## **Praktische Informationen:**

Untersuchungen von Violinen oder Violen sind im Auftrag in der Regel mit einer Vorlaufzeit von ca. 2 Wochen möglich. Für die Untersuchung muss das Instrument auf Kosten des Auftraggebers für mindestens drei Tage nach Wien gebracht werden. Der Auftraggeber hat für die Versicherung des Instruments während dieses Zeitraums zu sorgen. Für die daran anschließende Rekonstruktion der Daten und die Auswertung ist mindestens eine Woche zu veranschlagen.

Metallteile und umspinnene Saiten können beim Scan störende Artefakte erzeugen. Es wäre daher vorteilhaft, wenn uns das Instrument ohne Monturteile zum Scan übergeben würde. Falls dies nicht möglich ist ersuchen wir um die Verwendung von Saitenhaltern ohne Metallteile und um die Entfernung der Feinstimmer.

Die Micro-CT Scans werden am Vienna Micro-CT Lab mit einem Scanner vom Typ Viscom X8060 II hergestellt. Da dieses Gerät einzigartig ist, kann im Falle eines technischen Defekts nicht auf ein Ersatzgerät ausgewichen werden, wodurch Verzögerungen der Untersuchung nicht ausgeschlossen werden können.

Die von uns erstellte Dokumentation besteht aus einer Daten CD mit:

Drei Videos mit 2D Schnittbildern durch das gesamte Korpus (entspricht den drei Demos im Download Menü)

Einem pdf-File mit einer Serie von Schnittbildern im Abstand von 1 cm (diese besitzen eine höhere Auflösung als die Filmsequenzen)

3D Ansichten von Decke und Boden

3D Ansichten von Segmenten des Korpus wobei besonderes Augenmerk auf Beschädigungen, Reparaturen, untypische Veränderungen etc. gelegt wird.

Auf Wunsch kann eine gedruckte Broschüre erstellt werden. Diese wird separat verrechnet.

Um ein Maximum an relevanter Information bereitzustellen ist es für den Auftraggeber vorteilhaft (jedoch nicht zwingend erforderlich) anzugeben, aus welchem Grund eine Untersuchung beauftragt wurde:

Zur Vorbereitung einer Restaurierung?

Als Basis für eine wissenschaftliche Dokumentation?

Als Basis für ein Wertgutachten?

Als Basis für einen Ankauf / Verkauf?

Dendrochronologische Untersuchungen, Messungen der Stärken von Decke oder Boden sowie der Wölbungshöhen werden standardmäßig nicht vorgenommen, können aber auf Wunsch und gegen Verrechnung durchgeführt werden.

Im Kontakt mit dem Auftraggeber sind wir bemüht, spezielle Fragestellungen zu bearbeiten oder Visualisierungen vorzunehmen, die nicht dem Standard entsprechen.

**Kosten:**

Bedingt durch die hohe Auflösung und die dabei anfallende Datenmenge ist die Erstellung der Rohdaten durch das Micro-CT Lab kostenintensiv. Wir sind bemüht, dem Auftraggeber eine möglichst hohe Informationstiefe zu bieten, was einen hohen zeitlichen Aufwand bedeutet. Die anfallenden Kosten für die Dokumentation eines Instruments betragen 3.500 € (exklusive MwSt.). Da während eines Scans zwei Geigen gleichzeitig erfasst werden können, reduzieren sich in diesem Fall die Kosten auf 3.000 € (exklusive MwSt.) pro Instrument.